



CAPAROL

PRESSE-INFORMATION

CAPAROL

Farben Lacke Bautenschutz GmbH

Handelnd im Namen und für Rechnung der
DAW SE

USt-IdNr. DE 111673732

Roßdörfer Straße 50
D-64372 Ober-Ramstadt
Telefon (0 61 54) 71-0
Telefax (0 61 54) 71-643

Niederlassung Berlin

Schnellerstraße 141
D-12439 Berlin
Telefon (030) 6 39 46-0
Telefax (030) 6 39 46-288

Prachtvoll restauriert

Landgericht in Halle erstrahlt in originaler Farbigkeit

Das 1903-1905 von Paul Thoemer und Karl Illert erbaute Landgericht in Halle wurde nach zweijähriger Renovierung im Frühjahr 2013 wieder seiner Nutzung übergeben. Mit seiner neobarocken Doppelturmfassade ist es eines der repräsentativsten Gebäude der Stadt. Imposant ist nicht nur die äußere Hülle, sondern auch die aufwendige Innenraumgestaltung. Hervorzuheben ist insbesondere das 42 Meter hohe, als kreisrunde Kuppelhalle ausgebildete Treppenhaus mit seiner doppelten Wendeltreppe. Darüber hinaus ist in einigen Verhandlungssälen noch die hochwertige Ausstattung aus der Kaiserzeit vorhanden.

Anlass der Renovierung von insgesamt 20 Verhandlungssälen, 110 Büros, 100 weiteren Räumen sowie dem Treppenhaus war die Beseitigung von Bauschäden und die Ertüchtigung der brandschutztechnischen Ausrüstung. Einen großen Stellenwert hatte die Erhaltung der historischen Bausubstanz. Deshalb wurden im Vorfeld der Maßnahmen umfangreiche restauratorische Untersuchungen durchgeführt. Diese hatten zum Ziel, die originale Farbigkeit der Wände und Decken zu erkunden, die unter einer Vielzahl von jüngeren Farbschichten stellenweise noch vorhanden war.

Dabei wurde festgestellt, dass das Treppenhaus sowie teilweise auch die Flure und einige Säle im Unterschied zu der bis 2012 vorhandenen, eher schlichten Farbgestaltung ursprünglich sehr prachtvoll ausgemalt waren. Es ließen sich teilweise kräftige Farbtöne sowie künstlerisch wertvolle

Presseabteilung · Dr. Franz Dörner · Telefon: (06154) 71-1097 · E-Mail: franz.doerner@daw.de

Ute Schader · Telefon (06154) 71-235, E-Mail: ute.schader@daw.de

Pressefotos herunterladbar in Druckqualität bei www.pressebox.de · Veröffentlichung honorarfrei · Für Belegexemplare sind wir dankbar

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Sitz: D-64372 Ober-Ramstadt · Amtsgericht Darmstadt HRB 4575

Geschäftsführer: Michael Wendler (Vorsitzender), Guido Cruysen, Manfred Dondorf, Guido Kuphal

Internet www.caparol.de · ILN 400238000003



PRESSE-INFORMATION

Rankenmalereien und Schablonierungen nachweisen. Die Befunde bildeten die Grundlage für die Renovierung. Aus wirtschaftlichen Gründen konnte die Bemalung jedoch nicht freigelegt und retuschiert werden. Man entschloss sich daher dazu, nicht tragfähige Altanstriche durch Abbeizen zu entfernen und die Bemalung auf dem vorbereiteten Untergrund zu rekonstruieren. Dafür wurden saugende Untergründe zunächst mit verdünntem Fixativ grundiert und mit einer Grundierfarbe auf Silikatbasis vorgestrichen. Anschließend erfolgte ein deckender Anstrich mit Silikatfarbe. Darauf wurde die Bemalung nach Befund ebenfalls in Silikattechnik erstellt. Die Ornamente auf den Kapitellen erhielten zusätzlich eine dezente Ölvergoldung. Für die Bemalung der Deckengewölbe erwiesen sich die Eigenschaften einer reversiblen, besonders spannungsarmen Emulsionsfarbe als ideal.

Nach Abschluss der knapp 17 Millionen teuren Modernisierung und Restaurierung erstrahlt der ehemalige preußische Justizpalast wieder in neuer Pracht. „Das Geld ist gut angelegt worden“, so das Fazit von Justizministerin Angela Kolb nach Abschluss der Sanierung.

Dr. Christian Brandes, Caparol



CAPAROL

PRESSE-INFORMATION

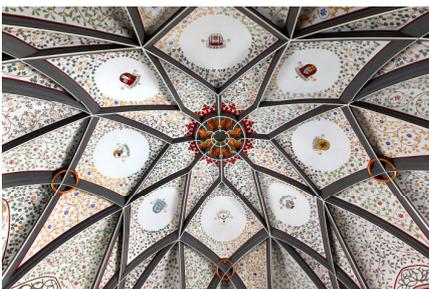
Bildunterschriften

Bild 1:



Blick in die prachtvoll ausgemalte Kuppelhalle im Treppenhaus

Bild 2:



Das Kreuzrippengewölbe mit aufwändigen Schablonierungen

Bild 3:



Quaderbemalung im Treppenhaus



CAPAROL

PRESSE-INFORMATION

Bild 4:



Das polychrom gefasste Treppenhaus

Bild 5:



Kreuzrippengewölbe oberhalb der Treppenpodeste

Bild 6:



Die gefassten Kapitelle erhielten zusätzlich eine dezente Ölvergoldung.

Bild 7:



Schablonierungen in den Fensternischen

PRESSE-INFORMATION

Bild 8:



Auch in den Fluren wurden Akzente mit kräftigen Farbtönen gesetzt.

Bilder 9:



Das 1903-1905 von Paul Thömer und Karl Illert erbaute Landgericht in Halle. Mit seiner neobarocken Doppelturmfassade ist es eines der repräsentativsten Gebäude der Stadt.

Fotos: Caparol Farben Lacke Bautenschutz/Udo Stieglitz

Bautafel

Auftraggeber: Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt, Halle/Saale

Planung: nps tchoban voss GmbH & Co. KG, Dresden

Restauratorische Fachbauleitung: Dipl.-Restaurator P. Schöne, Halle/Saale

Restauratorische Arbeiten Haupttreppenhaus und Säle 96/123: Nüthen GmbH + Co. KG, Erfurt

Malerarbeiten Flure und sonstige Räume: Schneider Color Point GmbH, Dessau

Verwendete Anstrichstoffe: Histolith von Caparol Farben Lacke Bautenschutz